

# Editorial

Autor(en): **Fischer, Danielle / Jacobs, Dietlind**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **143 (2017)**

Heft 22: **Innovativer Holzbau**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Im Innenraum des Théâtre de Vidy bei Lausanne werden die letzten Arbeiten ausgeführt. Coverfoto von **Christopher Robeller**.

---

#### IN EIGENER SACHE

Liebe Leserin, lieber Leser

Diesem Heft liegt ein Fragebogen bei. Wir möchten wissen, was Ihnen an TEC21 gut oder gar nicht gefällt, welche Inhalte Sie besonders schätzen oder überflüssig finden – denn TEC21 soll sich auch im 143. Jahrgang stets weiterentwickeln, um Ihrem Anspruch an eine zeitgemässe Baufachzeitschrift gerecht zu bleiben.

Füllen Sie bitte den Fragebogen aus oder beteiligen Sie sich an unserer digitalen Umfrage [www.espazium.ch/leserbefragung](http://www.espazium.ch/leserbefragung) – selbstverständlich haben Sie die Möglichkeit, dies anonym zu tun. Wenn Sie auch bei der Verlosung mitmachen, können Sie einen von drei schönen Preisen gewinnen. So oder so: herzlichen Dank!

Heftreihe  
**HOLZBAU**  
N° 3

#### Heftreihe «Holzbau»

Wie kaum eine andere Bauweise hat sich der Holzbau in den letzten Jahrzehnten verändert – ohne zu übertreiben, kann man von einer kleinen Revolution des traditionellen Baustoffs sprechen. In der Heftreihe «Holzbau» zeigt TEC21 den Stand der Dinge, analysiert beispielhafte Projekte und wirft einen Blick auf die Zukunft des Baustoffs. Die bereits erschienenen Beiträge finden Sie in unserem E-Dossier «Holzbau» auf [www.espazium.ch/holzbau](http://www.espazium.ch/holzbau). Im November 2017 erscheint zudem das dritte Sonderheft «Stadt aus Holz».

Wie bei anderen Materialien gibt es auch im Holzbau Projekte, bei denen ökonomische Aspekte zentral sind – etwa möglichst schnell, effizient und kostengünstig bauen. Dazu zählen auch Holzhochhäuser, die in der Schweiz und anderswo entstehen. Höher bauen erfordert wegen der grösseren Lasten verstärkte konstruktive Details. In anderen Fällen ziehen ambitionierte Ziele Entwicklungen im Materialbereich mit sich – chemisch aufbereitetes Holz, veränderte physikalische Zellstruktur oder Leim. Im Gegensatz dazu bilden zwei pavillonartige Bauten der Architekten Gian Salis und Yves Weinand den Anlass zu diesem Heft. Auch ihre Entstehung ist mit interdisziplinärer Entwicklungsarbeit verbunden, und aus der Art und Weise, wie Konstruktion und Statik ineinandergreifen, resultiert ein architektonisch über die traditionelle Holzbauweise hinaus führender Ausdruck. Das Material selbst bleibt jedoch natürlich und kann sogar noch sparsamer verwendet werden als bei traditionellen Projekten ihrer Art. Die beiden Architekten und alle Beteiligten geben neben schönen Bauten auch eine Herausforderung weiter: Könnten über solche sparsamen Konstruktionen zukünftig auch grössere Bauten ohne industriell raffinierte Baustoffe entstehen? Diese wären einfacher recycelbar und würden besser altern. Ein ganzheitlicher Blick auf das Zusammenspiel aller Teile beginnt am besten bei kleinen Objekten.

*Danielle Fischer,*  
Redaktorin Architektur

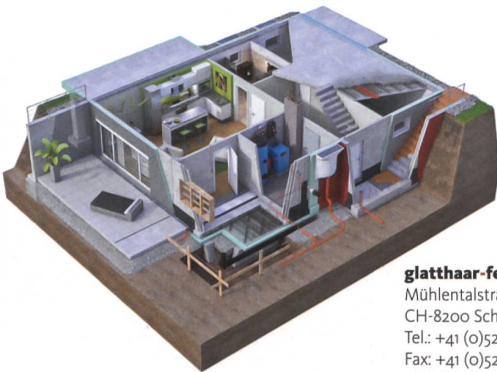
*Dietlind Jacobs,*  
Redaktorin Infrastruktur/Umwelt



Ein Haus ohne Keller,  
ist wie ein Auto ohne Kofferraum!

Ob zusätzlicher Wohnraum, Fitnessort, Sauna und Wellnessoase, Arbeitsplatz oder Einliegerwohnung - die Entscheidung für einen Keller vom Marktführer ist die beste Basis für Ihre Immobilie!

Ein glatthaar-fertiggkeller ist absolut dicht, energetisch top, massgenau und individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten.



**glatthaar-fertiggkeller ag**  
Mühlentalsträsschen 9  
CH-8200 Schaffhausen  
Tel.: +41 (0)52 / 6300 4 20  
Fax: +41 (0)52 / 630 04 29  
E-Mail: info@glatthaar-fertiggkeller.ch

>www.glatthaar.com



## Ziehen Sie den Lärm aus dem Verkehr.

FS-Lärmschutz-Steinkörbe sind überall einsetzbar, wo die Lärmbelastung zu gross ist. Dank dem modularen System lassen sich die Lärmschutzwände optimal der jeweiligen Situation anpassen. Schaffen Sie Ruhe auf ganz natürliche Weise! Geben Sie dem Lärm einen Korb. Wir beraten Sie gerne.

EMPA-  
Prüfbericht  
Nr. 5214.010986



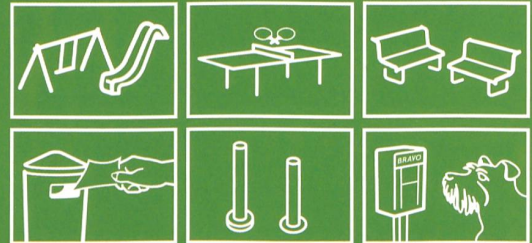
- 1 Dämmkern
- 2 Schotter
- 3 Korbgitter
- 4 Aufhängung



CO<sub>2</sub> neutral produziert ✓

Steinbruch Mellikon AG, CH-5465 Mellikon  
Fon 056 267 00 00, www.steinbruch-mellikon.ch

## Spielplatzgeräte & Parkmobiliar



## GTSM\_Maggingen AG

www.gtsm.ch · info@gtsm.ch · Telefon 044 461 11 30

## espazium

Der Verlag für Baukultur  
Les éditions pour la culture du bâti  
Edizioni per la cultura della costruzione

Wir schaffen Raum  
für baukulturellen Dialog.

TEC21 TRACÉS archi www.espazium.ch

## Ihr Partner für kompetente Metallbaulösungen

Wir entwickeln,  
planen und realisieren  
ganz nach Ihren Wünschen

## Frei + Partner Metallbau AG

Ersbachstrasse 3, 8932 Mettmenstetten, Tel. 044 768 33 22, Fax 044 768 33 24, E-Mail fpmag@fpmag.ch, www.fpmag.ch